

Forum Offene Wissenschaft

Protestbewegungen in Weißrussland

Liebe Interessierte,

der Veranstalterkreis des Forums Offene Wissenschaft (FOW) an der Universität Bielefeld freut sich, Sie zu einem Vortrag von **Prof. Dr. Thomas Apolte** zum Thema „**Protestbewegungen in Weißrussland**“ einladen zu können. Der Vortrag findet am **12. Juli 2021 ONLINE** über Zoom zur gewohnten FOW-Zeit um **18:15 Uhr** statt. Der Vortrag wird als Live-Stream mit anschließender Diskussion übertragen und ist für alle Interessierte zugänglich.

In Belarus löste die offensichtliche Wahlfälschung des Diktators Lukaschenko eine intensive Protestbewegung aus. Das Regime reagierte mit zunehmender Härte und Einschüchterung, was mit der Entführung eines innereuropäischen Verkehrsflugzeugs nach Minsk und der Verhaftung eines prominenten Oppositionellen einen vorläufigen Höhepunkt erreichte. Die Diktatur in Belarus folgte einer kurzen demokratischen Phase nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion, deren Teil Belarus bis dahin war. In dem Vortrag wird zunächst kurz der historische Hintergrund des noch jungen Staates zusammengefasst, um die jüngste Protestbewegung einordnen zu können. Dann wird auf einer allgemeinen Ebene die Frage beleuchtet, wie und unter welchen Bedingungen es große Gruppen von Menschen unter den Bedingungen einer gefährlichen Diktatur schaffen können, sich dennoch zu Protestbewegungen zu formieren. Die sich daran anschließende Frage lautet, wie sich die Sicherheitskräfte eines Landes im Falle breiter Protestbewegungen verhalten. Historische Daten zeigen, dass sie in solchen Situationen mit erhöhter Wahrscheinlichkeit ihre Loyalität gegenüber einem Regime aufkündigen, was sich anhand einer statistischen Häufung von Putschaktivitäten nachweisen lässt. Dennoch bleiben die Sicherheitskräfte in den meisten Fällen loyal, so auch in Belarus, ebenso wie zuvor schon in Venezuela. Bleiben sie in der Tat loyal, dann lässt dies den protestierenden Menschen praktisch keine Chance mehr auf Erfolg. Vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung in Belarus wird dieser Befund schließlich noch einmal diskutiert.

Thomas Apolte ist Professor für Ökonomische Politikanalyse am Centrum für Interdisziplinäre Wirtschaftsforschung (CIW) der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in der Analyse politischer Regime und deren Bedeutung für die ökonomische Entwicklung. In diesem Zusammenhang hat er sich mit Protestbewegungen und Revolutionen bis hin zu Terrorismus, aber auch mit Populismus beschäftigt.

Der Vortrag ist Teil der Vortragsreihe für das Sommersemester 2021, die das FOW organisiert hat. Die weiteren Vortragsthemen und Vortragenden finden Sie auf unserer Website:

www.uni-bielefeld.de/forum

Die Zugangsdaten für alle Vorträge sind folgende:

Link: <https://uni-bielefeld.zoom.us/j/99290793812?pwd=UTB4K2NSUG1RM0FYd2p0UWpidWs0dz09>

Zoom-Meeting-ID: 992 9079 3812 **Passwort:** 275760

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Herzliche Grüße im Namen der Veranstalter*innen

Felix Schwien
Mitarbeiter
Forum Offene Wissenschaft

Universität Bielefeld

UHG M6-108 | +49 521 106-4686